Böhlen, Andreas

Stand: 25.10.2025

Geburtsdatum: 1983

Geburtsort: Würzburg

Wirkorte: Berumbur; Norden (Ostfriesland); Bremen; Köln; Amsterdam; Florenz; Basel

Tätigkeit: Musiker; Flötist; Saxophonist

Biographische Anmerkungen

Ab dem 5. Lebensjahr aufgewachsen in Berumbur (bei Norden/Ostfriesland) als Sohn des Norder Facharztes für Nervenheilkunde Dr. Reinhard Böhlen; Blockflötenunterricht bei Adele Weikelt in der Musikschule Norden; seit 1991 (als Achtjähriger!) Flötenstudium in Bremen bei Ulrike Petritzki; seit 2001 Studium an der Musikhochschule Köln bei Günther Höller und Dorothee Oberlinger; 2003-2007 zum weiteren Studium in Amsterdam (Jazz-Saxophon bei Jasper Blom, Dick Oatts und Ferdinand Povel), Bachelorexamen "mit Auszeichnung"; 2007-2008 Studium der Musikwissenschaften in Bologna (Italien); 2010 Abschluss des Masterstudiums "historische Improvisation" an der Schola Cantorum Basiliensis (Schweiz) unter Prof. Rudolf Lutz "mit Auszeichnung"; 2011 Master in Jazz-Saxophon an der Musikkademie Basel unter Domenic Landolf; 2001-2003 Mitglied im Jugendjazzorchester Niedersachsen, 2007-2008 im Bundesjugendjazzorchester (Leadalto); gibt mit seinem Ensemble für zeitgenössische Musik "Alkitran" mit Hilfe von der Kulturstiftung Weser-Ems und der regionalen Kulturförderung Ostfriesland Konzerte und Workshops für Neue Musik; Hauptinstrumente: Blockflöte und Jazz-Saxophon; lebt in Basel; sein Bruder Sebastian Böhlen (* 1986) absolviert ein Gitarrenstudium in New York

Bibliographische Quellen

Windgesang. Orgeln, Wind und Verwandte; weh, Windgen, weh ...; Krummhörner Orgelklänge. Aurich: Ostfriesische Landschaftliche Verl.- und Vertriebsges., 2011; Haneborger, Lübbert R.: Beseelt von Musik. In: Ostfriesland-Magazin. - Norden: SKN Dr. und Verl., 1984-; ZDB-ID: 1394579-8, 28, 2012, 3, S. 84-87

Weitere Quellen

• (http://www.andreasboehlen.de/curriculum)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1034655728

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 07.03.2012